

Niederschrift

über die 33. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

am **Donnerstag, 31. Oktober 2019, 17:00 Uhr**

im Lesezimmer, Rathaus, Kassel

1. November 2019

1 von 6

Anwesende:

Mitglieder

Stefan Kortmann, Vorsitzender, CDU

Dr. Hasina Farouq, 2. stellvertretende Vorsitzende, SPD

Stefan Kurt Markl, Mitglied, SPD

(Vertretung für Anja Möller)

Norbert Sprafke, Mitglied, SPD

Petra Ullrich, Mitglied, SPD

Holger Augustin, Mitglied, CDU

Valentino Lipardi, Mitglied, CDU

Dorothee Köpp, Mitglied, B90/Grüne

(Vertretung für Dr. Andreas Jürgens)

Awet Tesfaiesus, Mitglied, B90/Grüne

Richard Klock, Mitglied, AfD

Vera Katrin Kaufmann, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer mit beratender Stimme

Omar Dergui, Vertreter des Ausländerbeirates

Magistrat

Dirk Stochla, Stadtrat, SPD

Schriftführung

Sabine John, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Matthias Nölke, 1. stellvertretender Vorsitzender, FDP

Dieter Pfeiffer, Vertreter des Seniorenbeirates

Gerd Walter, Vertreter des Behindertenbeirates

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen

Nina Djamali, Rechtsamt

Dr. Johannes Kuntze, Rechtsamt

Uwe Neuschäfer, KASSELWASSER

Tagesordnung:

1. **Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 (Erste Änderung)** 101.18.1464
2. **Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im** 101.18.1474

**Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch
(Frischfleisch-Kostensatzung) vom 23. Februar 2015**

2 von 6

- | | |
|---|-------------|
| 3. Rettungseinrichtungen an Gewässern | 101.18.1374 |
| 4. Vorstellung Konzept Videoüberwachung | 101.18.1430 |
| 5. Sicherheitskonzept Weihnachtsmarkt | 101.18.1431 |
| 6. Konzept zur Verringerung der Vermüllung | 101.18.1432 |

Vorsitzender Kortmann eröffnet die mit der Einladung vom 24. Oktober 2019 ordnungsgemäß einberufene 33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Vorsitzender Kortmann teilt mit, dass der Bericht betr. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus, 101.18.1420, frühestens im Mai 2020 erfolgen kann.

- 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 (Erste Änderung)**
Vorlage des Magistrats
- 101.18.1464 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 (Erste Änderung) in der aus der Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Vorsitzender Kortmann gibt das Wort an den Magistrat. Stadtrat Stochla führt kurz in das Thema ein. Im Anschluss erläutert Herr Neuschäfer, KASSELWASSER, die Satzungsänderung und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: AfD, Kasseler Linke
Abwesend: FDP+FW+Piraten
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 (Erste Änderung), 101.18.1464, wird **zugestimmt**.

3 von 6

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Dr. Farouq

- 2. Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) vom 23. Februar 2015**
Vorlage des Magistrats
- 101.18.1474 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) vom 23. Februar 2015 in der aus Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung.“

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
Abwesend: FDP+FW+Piraten
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Kassel über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) vom 23. Februar 2015, 101.18.1474, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Lipardi

3. Rettungseinrichtungen an Gewässern

Niederschrift über die 33. Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung vom 31. Oktober 2019

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Kinderspielplätze oder sonstige Einrichtungen für Kinder und Jugendliche befinden sich unmittelbar bzw. direkt im Bereich von Gewässern?
2. Wo liegen diese im Stadtgebiet?
3. Welche Rettungs- und Hilfeinrichtungen bei Wassernotfällen sind dort jeweils vorhanden?
4. Sind entsprechende Warnhinweise vorhanden?
5. Wie oft werden diese kontrolliert?

6. Welche Rettungs- und Hilfeinrichtungen sind in den Freizeitanlagen an Gewässern im Stadtgebiet installiert?
7. Gibt es Rettungs- und Hilfeinrichtungen an den Gewässern in der Karlsau und im Bergpark Wilhelmshöhe?

Stadtrat Stochla erläutert die mit der Einladung versandte Regionalstadtkarte und beantwortet im Anschluss die Fragen der Ausschussmitglieder.

Zum besseren Verständnis wird die Regionalstadtkarte nochmals farbig und im vergrößertem Format an die Mitglieder versandt.

Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzender Kortmann die Anfrage für erledigt.

4. Vorstellung Konzept Videoüberwachung

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1430 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung bis zum 01.11.2019 das für die Videoüberwachung in der Innenstadt zu Grunde liegende Konzept, den Zeitplan und die bis zur Einführung entstehenden Kosten bezogen auf die jeweiligen Haushaltsjahre vorzulegen. Diese Summen sind in die entsprechenden Haushaltspläne einzuarbeiten.

Stadtverordneter Lipardi, CDU-Fraktion, begründet den Antrag.

5 von 6

Stadtverordnete Kaufmann, Fraktion Kasseler Linke, beantragt die satzweise Abstimmung des Antrages.

Der Antrag wird satzweise zur Abstimmung gestellt.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: CDU, AfD, Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Abwesend: FDP+FW+Piraten

Enthaltung:

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Satz 1 des Antrags der CDU-Fraktion betr. Vorstellung Konzept Videoüberwachung, 101.18.1430, wird **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: CDU

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke

Abwesend: FDP+FW+Piraten

Enthaltung:

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Satz 2 des Antrags der CDU-Fraktion betr. Vorstellung Konzept Videoüberwachung, 101.18.1430, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Tesfaiesus

5. Sicherheitskonzept Weihnachtsmarkt

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.1431 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

Wie sieht das Sicherheitskonzept des Magistrats für den diesjährigen Weihnachtsmarkt aus?



Stadtverordneter Lipardi, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage.

6 von 6

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzender Kortmann die Anfrage für erledigt.

6. Konzept zur Verringerung der Vermüllung

Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.18.1432 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

Welche Erfahrungen wurden mit dem Konzept des Magistrats zur Verringerung der Vermüllung in städtischen Parks und Grünanlagen gemacht?

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzender Kortmann die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 18:02 Uhr

Stefan Kortmann
Vorsitzender

Sabine John
Schriftführerin